

Die unterzeichnenden BezirksrätInnen von GRÜNE, SPÖ, ÖVP, NEOS, LINKS und FPÖ in der Bezirksvertretung Neubau stellen zur Sitzung der Bezirksvertretung am 15.12.2020 gemäß § 104 WStv folgenden

**Antrag:**

Die zuständigen Stellen des Magistrats der Stadt Wien werden ersucht, das Livestreaming der Bezirksvertretungssitzungen im Jahr 2021 einzurichten. Eine Allparteien-Arbeitsgruppe soll ergänzende Maßnahmen entwickeln und die Nutzung des Livestreaming sowie Maßnahmen evaluieren.

**Begründung:**

In den beiden Dezember-Sitzungen der Bezirksvertretung wurde ein Livestream zu Verfügung gestellt, weil die Corona-Bedingungen keine Präsenz von Gästen zuließ. Es ist zu erwarten, dass die Teilnahme auch 2021 noch eingeschränkt bleibt.

Das Livestreaming als eigenständige Maßnahme führt nur zu wenig mehr Partizipation und Transparenz. Denn Erfahrungen aus anderen Bezirken zeigen, dass das aktuelle, von der Stadt Wien vorgegebene, Format nur sehr wenig genutzt wird. Eine Begleitung mit zusätzlichen Informations- und Teilhabe-Formaten ist aus diesen Gründen sehr hilfreich. Dies können zum Beispiel weitergehende Informationen zu den Sitzungen auf der Bezirkswebseite sein oder eine stärkere Bewerbung des Streamingangebots.

Die genaue Ausgestaltung dieser zusätzlichen Maßnahmen soll fraktionsübergreifend in einer Arbeitsgruppe und unter Mithilfe des Beauftragten des Bezirksvorstehers für Bürger\*innen-Information und Transparenz geschehen. Am Anfang sollen auch Erfolgsfaktoren und Ziele festgelegt werden, um es dann auch gut auswerten und evaluieren zu können.